

Heut' würd' Napoleon „den THURBO nehmen“

**Grussbotschaft
21.02.2008**

Gelenktriebwagen auf „Napoleon III.“ getauft

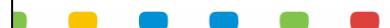
von Dr. Ernst Boos, Geschäftsführer THURBO

Vor 200 Jahren, als Napoleon III., „der Kaiser vom Bodensee“, wie man ihn später liebevoll nannte, geboren wurde, gab's hier ausser Wiesland und Äckern nur ein paar Häuser entlang von Flur- und Fahrwegen. Wer reisen musste – von „reisen *wollen*“ war damals wegen der Unannehmlichkeiten, die zweifellos damit verbunden waren, ja wohl kaum die Rede, – tat dies zu Fuss, hoch zu Pferd, oder bequemer mit Ross und Wagen.

Die Eisenbahn kam erst 67 Jahre später hierher, als im Jahr 1875 eine Eisenbahnverbindung von Etwilen über Kreuzlingen nach Konstanz geschaffen wurde – kurze Zeit nach dem Tod von Napoleon III. im Jahr 1873.

Charles-Louis-Napoléon Bonaparte, wie er eigentlich hiess, hatte also Zeit seines Lebens nie Gelegenheit, sich im Zug dem Untersee entlang etwa vom Schloss Arenenberg, wo er einen Grossteil seiner Jugend verbrachte, beziehungsweise der heute nächst gelegenen Bahnstation Ermatingen, nach Konstanz „chauffieren“ zu lassen. In der freien Reichsstadt Konstanz hat er offenbar öfters gewirkt.

Die angenehmen Seiten des Reisens blieben ihm also verwehrt. Wie hätte er es wohl geschätzt, in einem modernen Gelenktriebwagen von THURBO entspannt im Erstklasseabteil zu sitzen und die wunderschöne Landschaft des Untersees auf der Fahrt zu geniessen!



Motorblock verbindet

Dieser Zug, schon bald auf den Namen „Napoleon III.“ getauft, verbindet ab heute die beiden Orte wenigstens symbolisch miteinander. Ein Hinweis auf beiden Seiten des Motorblocks macht auf die Sonderausstellungen über den “Kaiser vom Bodensee“ im Kulturzentrum der Städtischen Museen in Konstanz und im Schloss Arenenberg aufmerksam.

Der Zug zeigt aber auch unsere Verbundenheit mit dem Thurgauer Napoleonmuseum: Mit dem Arenenberg pflegen wir seit kurzem eine strategische Partnerschaft. Sie ist Bestandteil unserer Marketingaktivitäten im Rahmen des Netzwerks von Thurgau Tourismus, mit dem wir eng kooperieren.

Seit fünf Jahren unterwegs

Am 20. April, wenn die beiden Ausstellungen in Konstanz und im Schloss Arenenberg ihre Tore öffnen, werden es auf den Tag genau 200 Jahre sein, seit Napoleon III. in Paris geboren wurde.

200 Jahre – eine lange Zeit!

Im Gegensatz dazu ist die Geschichte unseres Unternehmens als (90 Prozent) Tochter der SBB noch jung. Erst gerade mal fünf Jahre gibt's THURBO als moderne Regionalbahn im Nordosten unseres Landes.

Und dennoch haben wir uns auch dieser kurzen Zeit schon beachtlich positioniert. Auf einem Netz mit einer Gesamtlänge von 580 Kilometern haben wir uns Schritt für Schritt als Pendler-, Ausflugs-, Event- und Nightlinerbahn entwickelt.

Die Züge kommen an

Zur guten Positionierung haben sicher auch die neuen Züge beigetragen. Die Fahrzeugbeschaffung ist mittlerweile abgeschlossen. 90 Einheiten sind für unsere Fahrgäste im

THURBO-Land unterwegs und machen das Reisen zum Erlebnis.

Das hätten wir schon Napoleon III., dem „Thurgauer Kaiser“, herzlich gegönnt. Doch dazu sind wir leider etwas zu spät gekommen...

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Auskünfte erteilt gerne:

Gallus Heuberger
Mediensprecher THURBO
Bahnhofstrasse 31
CH-8280 Kreuzlingen 1

Telefon +41 (0)51 223 49 14 (direkt)

Mobile +41 (0)79 223 04 37

Fax +41 (0)51 223 49 91

E-Mail gallus.heuberger@thurbo.ch